

Sebastian-Johannes-Natzer-Stiftung

zur Förderung der schnellen Erstversorgung von Unfallopfern



Stiftungs-Info Oktober 2014

Liebe Spender, Freunde und Förderer der SJN-Stiftung,

wir danken allen, die mir Ihrer Spende helfen, dass die Stiftung Projekte fördern und damit anderen Menschen helfen kann.

Alle Spendengelder und die Zinserträge aus dem Stiftungskapital werden für den Stiftungszweck, der Förderung der schnellen Erstversorgung von Unfallopfern, verwendet. Mit dieser Stiftungs-Info berichten wir, was mit den Spendengeldern seit März 2012 gefördert wurde. Wir werden auch künftig die Projekte sorgfältig auswählen. Ideen dazu dürfen Sie uns gern nennen.

Conny und Hans Natzer

Halligan-Tool für die Freiwillige Feuerwehr Donauwörth

Feuerwehren werden gerade in städtischen Gebieten immer wieder zu Wohnungsbränden gerufen.

894,00 €

Damit die Helfer schnell in die Wohnungen gelangen, braucht es ein wirkungsvolles Hebe-

/Brechwerkzeug. Die SJN-Stiftung hat die Finanzierung von drei dieser Werkzeuge übernommen, um damit den Löschzug der Donauwörther Feuerwehr auszustatten.



Schaufeltragen für Feuerwehren

Fortgesetzt haben wir die Förderung von Feuerwehren mit Schaufeltragen und dazu passende Kopf-Fixier-Sets.

3.154,00 €

2013 haben die Freiwilligen Feuerwehren in Harburg, Möttingen, Münster, Rain, Rögling und Wemding eine dieser sinnvollen und

praktischen Tragen durch die Förderung der SJN-Stiftung anschaffen können.

Der Verkäufer, die Firma Fischer-Feuerschutz aus Dinkelscherben, hat die Förderung wieder mit einem Sonder-Rabatt von 10 % unterstützt.

Insgesamt können mittlerweile 9 Feuerwehren im Landkreis Donau-Ries die Trage einsetzen, die sie sonst nicht aus öffentlichen Mitteln erhalten hätten.



Erst-Hilfe-Kurs für Jugendliche bei der Freiwilligen Feuerwehr Eggelstetten

550,00 €

13 Jugendliche haben sich im Sommer 2014 nach entschlossen einen erweiterten Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren, um künftig noch besser anderen Menschen in bedrohlichen Situationen helfen zu können. Die Kosten dafür hat die SJN-Stiftung übernommen.

Früh-Defibrillator für Sanitätseinsätze des BRK-Kreisverbandes Nordschwaben

1.350.00 €

Das Rote Kreuz leistet bei vielen Veranstaltungen im Landkreis Donau-Ries den Sanitätsdienst. Damit auch bei einem Kammerflimmern (verantwortlich für 85 % aller plötzlichen Herztode) geholfen werden kann, sollen ab 2015 alle Bereitschaften, die Sanitätsdienste leisten, mit einem mobilen Früh-Defibrillator ausgestattet werden.

Die SJN-Stiftung hat eines dieser Früh-Defis, dass speziell für für die Verwendung durch professionelle Ersthelferinnen und Ersthelfer entwickelt wurde finanziert.



Früh-Defi-App des BRK-Kreisverbandes Nordschwaben

500,00 €

In Eigeninitiative haben Aktive des Rot-Kreuz-Kreisverbandes eine App programmiert, die alle Früh-Defibrillatoren im Landkreis Donau-Ries anzeigt. So können die rund 120 Defis, die es mittlerweile in öffentlich zugänglichen Räumen im Landkreis Donau-Ries gibt, schnell gefunden werden.

Mittlerweile findet diese App in ganz Bayern bei den Kreisverbänden des Roten Kreuzes Verwendung. Die App gibt es momentan für Android-Handys im Google-Play-Store unter dem Suchbegriff „Defi-App“.

